

III. NABU-Erfahrungsaustausch

EX-SITU-KULTIVIERUNG & WIEDERANSIEDLUNG HEIMISCHER WILDPFLANZEN IM OBERRHEINGEBIET



14. November 2017
10.00 bis 15.15 Uhr



Grüne Schule im Botanischen Garten der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Programm

(Änderungen vorbehalten)

- 10.00 Uhr – Begrüßung –
- 10.10 Uhr **AKTUELLES AUS DER ARCHE NOAH FÜR SELTENE PFLANZEN**
Daniela Schaefer-Krolla, NABU Rheinland-Pfalz
- 10.30 Uhr **ERSTE PRAKTISCHE ERKENNTNISSE AUS WIEDERANSIEDLUNGSPROJEKTEN –
ERFAHRUNGEN MIT PFLANZEN UND LEUTEN**
Uwe M. Barth, Botanischer Garten Frankfurt/Main
- 11.00 Uhr – Pause –
- 11.20 Uhr **PERSPEKTIVEN UND GRENZEN BEI DER RENATURIERUNG VON AUENWIESEN**
Professor Dr. Annette Otte, Universität Gießen
- 11.50 Uhr **URBANITÄT & VIELFALT – »NATURSCHUTZ ZUM ANFASSEN UND MITMACHEN«**
Dr. Andreas Titze, Botanischer Garten Universität Marburg
- 12.10 Uhr – Mittagspause –
- 13.00 Uhr **DAS ÜBERLEBEN SICHERN – ERHALTUNGSKULTUREN IN BOTANISCHEN GÄRTEN**
Dr. Michael Burkart, Botanischer Garten Universität Potsdam
- 13.30 Uhr **KULTIVIERUNGSVERSUCHE MIT ERDORCHIDEEN AM BEISPIEL VON BIENEN-RAGWURZ (OPHRYS APIFERA)
SOWIE ERFAHRUNGEN AUS DER WIEDERANSIEDLUNG VON KANTEN-LAUCH (ALLIUM ANGULOSUM)**
Michael Jaeger, Botanischer Garten Universität Gießen
- 13.45 Uhr – Pause –
- 14.05 Uhr (Titel folgt)
Annemarie Radkowitsch, Pädagogische Hochschule Karlsruhe
- 14.35 Uhr **ERHALTUNGSKULTUR IM BOTANISCHEN GARTEN MAINZ – EIN UPDATE**
Dr. Ralf Omlor, Botanischer Garten Universität Mainz
- 14.55 Uhr – abschließende Diskussion –

Organisation & Anmeldung:

Daniela Schaefer-Krolla

NABU Rheinland-Pfalz

Fon: 0049-6721/154961

E-Mail: d.schaefer-krolla@lebensader-oberrhein.de

Anmeldefrist: 10. November 2017